

# Kaminkehrer zur Betriebsbesichtigung bei KW Energie

*Freystadt, 16. September 2015* - Im Rahmen einer Exkursion besuchten angehende Kaminkehrer-Meister der Kaminkehrer-Innung Oberpfalz die Produktion von KW Energie in Freystadt. Ihr besonderes Augenmerk galt hierbei der Abgastechnik der smartblock-Blockheizkraftwerke.



Foto: KW Energie. Biu: Florian Lutz (Bildmitte vorn) erklärt den Kaminkehrern ein smartblock. Bildmitte hinten, Alfred Köbler, Technischer Innungswart

Im Rahmen ihrer Ausbildung zum Kaminkehrer-Meister haben mehrere Gruppen im Rahmen einer Exkursion die Produktion des Freystädter BHKW-Herstellers KW Energie besucht. In Begleitung des technischen Innungswarts der Kaminkehrerinnung Oberpfalz, Alfred Köbler, wurden sie von Experten des Unternehmens in einer einstündigen Führung mit der Produktion und den technischen Details der Blockheizkraftwerke vertraut gemacht.

Auf der Grundlage der Kehr- und Überprüfungsordnung (KÜO) müssen Kaminkehrer immer wieder die Betriebssicherheit und die Abgasanlagen von BHKW überprüfen. Da aber BHKW, anders als klassische Heizanlagen, noch relativ selten sind, nimmt die Innung die Möglichkeit, ihre angehenden Meister bei KW Energie mit der Technik vertraut zu machen, gern wahr. Das besondere

Augenmerk der Kaminkehrer galt bei den Führungen natürlich der im BHKW verbauten Abgastechnik mit den Abgaswärmetauschern, Schalldämpfern und den weiteren Komponenten zur Abgasüberwachung.

Die smartblocks kommen den Kaminkehrer bei ihren Aufgaben allerdings sehr entgegen, denn die intelligente Steuerung bietet wie auch bei Heizkesseln gewohnt, einen speziellen Modus für Kaminkehrerbetrieb, der es ermöglicht, die smartblocks auf einfache und selbsterklärende Weise in den Messbetrieb zu versetzen. So kann der Kaminkehrer seine Messung durchführen und - bei Bedarf - per Tastendruck die Lambdaeinstellung eigenständig ohne zusätzlichen BHKW-Technikerkorrigieren.

**Zur KW Energie GmbH:** *Seit die KW Energie GmbH & Co. KG 1995 mit dem Bau von Blockheizkraftwerken begann, hat sich das Unternehmen schnell vom Pionier zum führenden Hersteller von Pflanzenöl-BHKW entwickelt. Schon sehr bald wurde die Produktpalette auf Gas-BHKW erweitert. Mit dieser Erweiterung der Produktpalette konnte sich KW Energie in kurzer Zeit eine starke Marktposition im BHKW-Segment von 7,5 bis 50 kW el. Leistung erarbeiten. Wesentliche Erfolgsfaktoren waren die Flexibilität (BHKW für Netzparallel-, Netzersatz- und Inselbetrieb) sowie die bei Kunden geschätzte Zuverlässigkeit. Inzwischen zählt das Unternehmen bei BHKW in dieser Leistungsklasse zu den Top-Ten deutscher BHKW-Hersteller. Mit der Vorstellung der völlig neu entwickelten smartblock -Reihe hat das Unternehmen in Bezug auf Kompaktheit und innovative, technische Lösungen neue Maßstäbe bei Mini-BHKW gesetzt. Das Unternehmen beschäftigt am Firmensitz in Freystadt derzeit 50 Mitarbeiter.*

Rückfragen: Andreas Weigel, 09179-964340

**Bildunterschrift:** Florian Lutz (Bildmitte vorn) erklärt den Kaminkehrern ein smartblock. Bildmitte hinten, Alfred Köbler, Technischer Innungswart.